

25. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im
Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Der Wert des Teilens. Der Preis der Zukunft.

In memoriam Otto Saurer

Donnerstag, 14. Oktober 2021 (abends)
bis Samstag, 16. Oktober 2021 (mittags)

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 14. Oktober

- bis 18.00 Uhr Ankunft der TeilnehmerInnen
- 18.30 Uhr gemeinsames Abendessen
- 19.30 Uhr Abendprogramm in der Klosterkirche
- Stiftsmusiker Lukas Punter an der Orgel und Manuel Goller an der Trompete
- Es liest: Leo Andergassen

Freitag, 15. Oktober

- 9.00 Uhr Begrüßung der TeilnehmerInnen durch Präsident Günther Andergassen
und Abt Markus Spanier
Kurzipuls: Josef Stricker
- 9.45 –11.00 Uhr Arno Kompatscher: Politik im Spannungsfeld zwischen nationalem Egoismus und
internationaler Solidarität
anschließend Diskussion
- 11–11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30–13 Uhr Harald Welzer: Utopischer Realismus. Zukunftsbilder für das 21. Jahrhundert
anschließend Diskussion
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.30–16.00 Uhr Heribert Prantl und Kerstin Humberg: Mut zum Teilen: Vom Mehrwert sozialen
Engagements für unsere Zukunft
mit interaktiven und dialogischen Elementen
- 16.00 –16.30 Uhr Kaffeepause
- 16.30–17.30 Uhr Magdalena Holztrattner: Viel arm, wenig reich: unterm Strich sind wir alle arm dran
anschließend Diskussion
- 17.30–19.00 Uhr Diskussion in Kleingruppen / Plenum
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.30 Uhr Gemeinsames Zusammensein mit Degustation

25. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im
Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Samstag, 16. Oktober

8.45 Uhr Meditation in der Krypta mit P. Anselm Krieg

9.15 Uhr Peter Koenig: Warum gibt es nie genug (Geld), auch wenn es genug gibt?
Unsere vielfältigen Beziehungen zu Geld
anschließend Diskussion

10.45–11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Schlussdiskussion mit Magdalena Holztrattner und Peter Koenig
Abschluss durch Vizepräsidentin Micki Gruber

13.00 Uhr Mittagessen

Moderation: Otwin Nothdurfter

Gefördert von:

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur

gefördert von
**Stiftung Südtiroler
Sparkasse**



Region Trentino - Südtirol